Digitalisierung und Demografie – Herausforderungen für die Personalarbeit der Zukunft

19.06.15 | Siemens AG Berlin

Digitalisierung und Demografie – Herausforderungen für die Personalarbeit der Zukunft

„Wie werden wir in Zukunft arbeiten?“ – diese Frage beschäftigte rund 60 Unternehmen auf der UVB-Fachtagung „Die Zukunft der Arbeit“ in Berlin. Eins ist klar: Mit der zunehmenden Digitalisierung des Alltags verändern sich auch die Arbeitswelten.

Die Personalarbeit der Zukunft steht vor zwei großen Herausforderungen: dem demografischen Wandel und der digitalen Transformation. Während das Demografiemanagement heute ein fester Bestandteil der Unternehmensstrategie ist, stehen die meisten Unternehmen beim Thema Digitalisierung noch weitgehend am Anfang. Die UVB-Fachtagung beschäftigte sich mit den Veränderungen, die die neuen digitalen Technologien in der Arbeitswelt auslösen. Im Mittelpunkt standen dabei die personalwirtschaftlichen Handlungsfelder Arbeitsorganisation, Führung und Ausbildung.

Es geht nicht mehr nur um neue technische Standards, sondern um die Organisation von Arbeit, das Gestalten von Arbeitsplätzen und -prozessen, das Miteinander von Mitarbeitern und Führungskräften und die Erwartungen einer jungen Generation. „Viele Unternehmen stehen bei der digitalen Transformation noch weitestgehend am Anfang“, sagt UVB-Geschäftsführer Sven Weickert. „Gerade kleine und mittelständische Betriebe haben sich oft noch gar nicht mit den Auswirkungen der Digitalisierung auf die eigenen Wertschöpfungsprozesse auseinandergesetzt. Doch genau das muss

jetzt geschehen, damit die Unternehmen auch zukünftig wettbewerbsfähig bleiben".

Mit unserem Digital Labor "Wirtschaft 4.0" begleiten wir Unternehmen beim digitalen Wandel. Weitere Informationen zu geplanten Veranstaltungen und Neuigkeiten rund um das Thema "Digitalisierung" finden Sie hier.

Fotos und Eindrücke unserer Fachtagung haben wir hier für Sie zusammengestellt.

Das war unser Programm

9:00 Uhr
Begrüßung und Einführung

9:15 Uhr
Keynote: Update für Deutschland – Wie die Digitalisierung unsere Jobs verändert
Robert Edward Neurohr, INFRONT Hamburg

10:00 Uhr
Panel I: Bestehende Arbeitsorganisation optimieren!
Welche Auswirkungen hat die vierte industrielle Revolution: auf Produktionssysteme, Arbeit und Führung?
Jürgen Dörich, Südwestmetall,
Dr. Tim Jeske, Institut für angewandte Arbeitswissenschaften (IfaA)

11:00 Uhr
Pause mit Frühstücksimbiss

11:30 Uhr
Panel II: Neue Führungskompetenzen entwickeln!
Mit welchen Werten führen wir? Wie kommunizieren wir im digitalen Zeitalter?
Martin Permantier, short cuts

12:30 Uhr
Panel III: Vorhandene Ausbildungen anpassen!
Wie beeinflussen Digitalisierung und demografische Entwicklung die Ausbildung? Welche Anpassungen sind notwendig?
Jörg Matern, Siemens AG,
Erik Mathias Engwer, Siemens AG

13:30 Uhr
Pause mit Mittagsimbiss

14:00 Uhr
Arbeit in wechselnden Gruppen
Panel I: Erste Erfahrungen mit Referenzprojekten austauschen
Panel II: Eigene Werte bestimmen
Panel III: Digitale Kompetenzen in der Ausbildung entwickeln

15:30 Uhr

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Ihre Ansprechpartner

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer

Sven

Weickert

Telefon:
+49 30 31005-141

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:
Weickert [at] allgemeiner-verband.de

Download VCF